

#TARIFVERHANDLUNGEN 25. Oktober 2017

# **BOB Einkommensrunde 2017 – Arbeitgeber legt verbessertes Angebot vor**

**Nach der zweiten Verhandlungsrunde wurden die Verhandlungen von der EVG unterbrochen.**

Zwischenzeitlich hat die Bayerische Oberlandbahn ein neues Angebot übermittelt. Dieses Angebot dient nun als Gesprächsgrundlage für die Fortsetzung der Verhandlungen am 5. Dezember 2017 in Holzkirchen.

Das EVG-Wahlmodell und der Fonds soziale Sicherung im Angebot Bestandteil des Angebotes ist nun das EVG-Wahlmodell. Unsere Mitglieder können dann selbst entscheiden, ob sie zusätzlich zur linearen Entgelterhöhung wahlweise

- 2,6 Prozent mehr Geld oder
- sechs Tage mehr Urlaub oder
- eine Stunde Arbeitszeitverkürzung

haben wollen.

Im Angebot enthalten ist jetzt auch die Absenkung der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit von 40 auf 39 Stunden bei vollem Lohnausgleich. Ebenso sagt der Arbeitgeber den Beitritt in den Fonds soziale Sicherung zu.

Informationen dazu unter: [www.fonds-soziale-sicherung.de](http://www.fonds-soziale-sicherung.de)  
(<http://www.fonds-soziale-sicherung.de>)

Die EVG erwartet zur Verhandlung am 5. Dezember 2017 noch konkrete Angebote zu einer linearen Entgelterhöhung, einer arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersvorsorge, sowie zur Weiterentwicklung des Haustarifvertrages.

 Aushang

(PDF, 69.02 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2017/17-10-24\_BOB\_-\_EKR\_2017\_-\_Verhandlungen\_werden\_fortgesetzt.pdf)